



Nr. 50

Herausgegeben von der
Gemeinde Bergkirchen
in Zusammenarbeit
mit den
Dachauer Nachrichten



Bergkirchen

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 8 vom 12. Januar 2011

Telefon 081 31/56 97-0 · Fax 081 31/56 97-19 · E-mail: gemeinde@bergkirchen.de · Internet: www.bergkirchen.de

Der Brief aus dem Rathaus

*Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,*

das neue Jahr nimmt uns
alle bereits wieder voll in
Anspruch.

Viele unserer Vereine
haben in den kommenden
Wochen ihre Jahres-
hauptversammlungen,
um die Weichen für 2011
zu stellen. Auch für die
Gemeinde wird das neue
Jahr wieder einige Her-
ausforderungen bringen,
ob im Bereich der Kinder-
betreuung (neues Kinder-
haus), der Verkehrslen-
kung (Verkehrskonzept)
oder beim Breitbandnetz-
ausbau, um nur einige
Punkte zu nennen, es gibt
wieder viel zu tun.

Rückblickend möchte
ich aber nicht versäumen,

noch auf einige kulturelle
Höhepunkte im vergange-
nen Jahr hinzuweisen.
Das Adventssingen in der
Pfarrkirche Bergkirchen
sowie die vielen Weih-
nachtsfeiern unserer Ver-
eine waren für unsere
Bürgerinnen und Bürger
eine wunderschöne be-
sinnliche Einstimmung
auf Weihnachten.

Besonders der Advents-
markt am Kirchenvor-
platz bzw. der gemeinsa-
me Vereinsadventsmarkt
in der Gündinger Turn-
halle war wieder ein
großartiger Erfolg. Einen
herzlichen Dank an alle
freiwilligen Helfer, die
beim Aufbau und der Or-
ganisation so fleißig mit-
geholfen haben.

Gut besucht waren un-
sere drei Bürgerversamm-



Simon Landmann
1. Bürgermeister

lungen im November letzten
Jahres. Die Wortmeldungen
unserer Bürgerinnen und
Bürger betrafen schwer-

punktmäßig die Bereiche
Verkehr (zunehmender
Durchgangsverkehr, Par-
ken auf Gehwegen), der
Stand des Geh- und Rad-
wegeausbaus und das
Breitbandnetz (DSL).

Anregungen aus den Bür-
gerversammlungen wird
der Gemeinderat in der
kommenden Sitzung be-
handeln.

Groß gefreut haben sich
die Feuerwehrkollegen von
der Freiwilligen Feuerwehr
Oberbachern, konnten sie
doch noch vor Weihnachten
ihr neues Feuerwehrfahr-
zeug abholen.

In einer kleinen, spontan
anberaumten Feier haben
die Feuerwehrler voller
Stolz ihr neues Fahrzeug
der Bacherner Bevölkerung
präsentiert. Die Fahrzeug-

weihe ist fürs kommende
Frühjahr geplant.

Kulturell beginnt das
neue Jahr in unserer Ge-
meinde mit einem Bayeri-
schen Volkstanzabend im
Pfarrheim Bergkirchen am
17. Januar. Hinweisen darf
ich auch auf das an jedem
3. Dienstag des Monats
stattfindende Musikanten-
treffen im Gasthof Kreuz-
hof in Eschenried. Das wei-
tere Kulturprogramm ent-
nehmen Sie bitte diesem
Gemeindeblatt und dem
ausgelegten Kulturpro-
grammheft.

Abschließend möchte ich
mich bei allen ehrenamtli-
chen Helfern für die tat-
kräftige Unterstützung im
vergangenen Jahr 2010
sehr herzlich bedanken.

Fortsetzung auf Seite 2



MVZ Dachau

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit
Medizinisches Versorgungszentrum Dachau-Verbund – Praxis Bergkirchen

Zentrum für Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Gastroenterologie,
Pneumologie, Allergologie, Kardiologie, Naturheilkunde, Homöopathie,
Akupunktur, Reisemedizin

Münchner Str. 64 Tel. 081 31/61 19-0 www.dachau-med.de
85221 Dachau Fax 081 31/61 19-199 kontakt@dachau-med.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Praxen: Dachau-Altstadt, Bergkirchen, Allach, Eching und Aichach



Bruckbergstraße 1 · 85232 Bergkirchen
Telefon 081 31/61 19-250

Ärzte team in Bergkirchen

Sprechzeiten
in Bergkirchen:
Montag bis Freitag
8.00 bis 13.00 Uhr &
16.00 bis 18.00 Uhr



Dr. C. Limmer



Dr. S. Rainer



G. Strixner

Außerhalb unserer Sprechzeiten erreichen Sie uns 24 Stunden rund um die Uhr unter der 081 31-61190

Fortsetzung von Seite 1

Ihr Einsatz in den Vereinen, in den Elternbeiräten, in den Agendagruppen, im Sozialen, in der Nachbarschaftshilfe und bei der Pflege unserer gemeindlichen Anlagen ist für uns sehr wichtig und wertvoll. Bitte helfen Sie uns auch weiterhin, unsere Gemeinde so schön und liebenswert zu erhalten.

Bedanken darf ich mich auch beim Gemeinderat, bei allen Mitarbeitern der Gemeinde, bei der Schule, bei den Kindergärten und beim Hort für die geleistete Arbeit und die gute konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Innen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger wünsche ich ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2011.

Ihr
Simon Landmann
1. Bürgermeister

**Das nächste
Mitteilungsblatt
der Gemeinde
Bergkirchen
erscheint am
Mittwoch,
9. März 2011.**

Neue Abfuhrtermine für Rest- und Biomüll ab 2011

Wechsel des Entsorgungsunternehmens

Am 1. Januar 2011 übernahm die Firma Veolia die Leerung der Restmüll- und Biotonnen im Landkreis Dachau. Mit Übernahme des Abfuhrgebietes durch die Firma Veolia wurden auch die Sammeltouren wirtschaftlich und ökologisch optimiert.

Dadurch ändern sich auch in der Gemeinde Bergkirchen die Termine für die Leerung der Restmüll- und Biotonne!

Die neuen Termine ersehen Sie in dem Müllkalender, den Sie bereits im Dezember erhalten haben. Außerdem werden in jeder Ausgabe des Gemeindeblattes die aktuellen Termine bekannt gegeben.

Da die Übernahme eines neuen Abfuhrgebietes an Personal und Logistik des Entsorgers große Anforderungen stellt, bitten wir um Verständnis, wenn es anfangs zu der einen oder anderen Verspätung bei der Tonnenleerung kommen sollte.

Für Fragen zur Leerung von Restmüll- und Biotonne können Sie sich an die Fa. Veolia unter Telefon 089/829156-0 oder an die

Kommunale Abfallwirtschaft unter Tel.: 08131/74-1466, -1468, -1469 wenden.

Die Papiertonne wird weiterhin von der Fa. Fink (08131/512-0) und die Gelbe Tonne von der Firma Remondis (08105/2746-0) geleert. Die Leerungstermine für Gelbe Tonne und Papiertonne bleiben unverändert.

**Einzelnachhilfe
zu Hause**

qualifizierte Nachhilfelehrer
für alle Fächer und Klassen

ABACUS 08131/66 79 88
www.nachhilfe-in-dachau.de

Gesamt-
note
GUT (1,0)

Für Fragen zur Leerung der Papiertonne und der Gelben Tonne wenden Sie sich bitte an den entsprechenden Entsorger.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Abfallberatung unter 08131/74-1463, -1469, -1470 gerne zur Verfügung.

Barbara Mühlbauer-Talbi
Abfallberaterin



Petra Fuchsbichler zurückgetreten

In der letzten Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2010 hat das Gremium dem Rücktrittsgesuch von Gemeinderätin Petra Fuchsbichler zugestimmt. Mit großem Bedauern verabschiedeten sich der Gemeindechef und die Ratskollegen von der beliebten Feldgedinger Gemeinderätin, die nach Dachau umgezogen ist und deshalb ihr Amt aufgeben musste. Seit 2002 war sie für die Freien Wähler Feldgeding im Gemeinderat vertreten, hat sich von Anfang an

im Sozial- und Kulturausschuss engagiert und war seit 2008 Jugendreferentin der Gemeinde. Als Lehrerin war sie die Expertin für das Schulwesen im Gemeinderat. In dieser Funktion wird sie auch gerne in Zukunft der Gemeinde beratend zur Seite stehen, versicherte Petra Fuchsbichler, der der Abschied sichtlich schwer fiel. Cornelia Doll wird für die Freien Wähler Feldgeding in den Gemeinderat nachrücken und in der Januar-Sitzung vereidigt.

Zeitungsleser wissen mehr!

Termine * Termine * Termine

Ausweise und Pässe

Reisepässe und Personalausweise, die bis zum 17.11.2010 beantragt wurden, können ab sofort im Einwohnermeldeamt, Zimmer 01 abgeholt werden. Die alten Dokumente sind mitzubringen.

Recyclinghof

Der Recyclinghof im Bauhof in Günding, Feldgedinger Straße hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs 15-18 Uhr, freitags 15-18 Uhr, samstags 9-13 Uhr.

Bücherei

Die Bücherei in Bergkirchen hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs 18-19 Uhr, samstags 14-16 Uhr, jeden ersten und jeden letzten Sonntag im Monat von 10.30 bis 11 Uhr und jeden ersten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr. Bitte

beachten Sie, dass sich die Bücherei seit September 2010 in der Volksschule Bergkirchen befindet. Sie erreichen den neuen Bücherreirraum über die Metallbrücke an der Südseite der Schule (Parkplatz am Gemeindefriedhof), neue Telefonnummer 08131/3660-73.

Die Büchereifiliale im Pfarrhof in Kreuzholzhäusern ist immer am Samstag von 13-14 Uhr geöffnet.

Beratung zur Rente

Die Deutsche Rentenversicherung Obb. und die Deutsche Rentenversicherung Bund führen am 17.1., 7.2., 14.2., 21.2., 7.3. und 21.3.2011 in der Zeit von 9-12 und 13-15 Uhr im Landratsamt Dachau einen Beratungstag durch. Bitte mindestens eine Woche vorher im Landratsamt Dachau unter Tel. 74-280 einen Termin vereinbaren.

Restmülltonne

In allen Ortsteilen: 20.1., 3.2., 17.2., 3.3. und am 17.3.2011.

Papiertonne

Bergkirchen, Feldgeding, Günding: 7.2. und am 7.3.2011. Umland (alle anderen Orte): 8.2. und am 8.3.2011.

In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Papier, Pappe, Prospekte, Kartonaugen und sonstiges Papier.

Biotonne

Die Biotonne wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert: 13.1., 27.1., 10.2., 24.2., 10.2. und am 24.3.2011.

Gelbe Tonne

für den Ortsteil Lauterbach: 18.1., 01.2., 15.2., 1.3. und am 15.3.2011.
für die Ortsteile Heiðhof, Hopfenau, Rennhof und Ro-

delzried: 20.1., 3.2., 17.2., 3.3. und am 17.3.2011.

für die Ortsteile: Bergkirchen, Ober-, Unterbachern, Palsweis, Breitenau, Neuhimmelreich, Deutenhausen, Eisolzried, Eschenried, Feldgeding, Günding, Gröbenried und Kreuzholzhäusern: 21.1., 4.2., 18.2., 4.3. und am 18.3.2011.

Die „Gelbe Tonne“ muss wie alle anderen Tonnen am Leerungstag ab 6 Uhr früh an dem für das Müllfahrzeug befahrbaren Straßenrand bereitgestellt werden.

Sitzungen

An folgenden Terminen finden Gemeinderatssitzungen statt: jeweils dienstags, 18.1., 22.2. und 22.3.2011. Die Sitzungen beginnen jeweils um 19 Uhr und finden im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock statt.

An folgenden Terminen finden Bauausschusssitzun-

gen statt: jeweils donnerstags 20.1., 17.2. und 24.3.2011. Die Sitzungen beginnen jeweils um 19 Uhr und finden im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Straße 1, 2. Stock, statt.

Bausprechttag

Das Kreisbauamt setzt seine Gemeindepredchtag fort. Dabei können Bauangelegenheiten mit Vertretern des Bauamtes besprochen und gleichzeitig Ortsbesichtigungen vorgenommen werden.

Die nächsten Sprechtag sind am Montag, 17.1.2011, am Donnerstag, 3.3.2011 und am Montag, den 18.4.2011 jeweils von 8.30 bis 12 Uhr in der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wäre eine Terminvereinbarung sinnvoll (Tel.: Bauamt, Herr Frisch, Tel.: 08131/5697-23).

Bürgerversammlungen 2010: Straßenverkehr ein großes Thema

Vortrag der Dachauer Polizei zur Sicherheitslage

Bei Bürgerversammlungen in Oberbachern, Eschenried und Deutenhausen stellte sich Bürgermeister Simon Landmann den Fragen seiner Bürger.

Während die Veranstaltungen in Oberbachern und Deutenhausen sehr gut besucht waren, war die Beteiligung in Eschenried enttäuschend gering.

Der Rathauschef informierte die Bürgerinnen und Bürger in einem nahezu 2-stündigen Vortrag über das Geschehen in der Gemeinde,

über vergangene und künftige Bauprojekte, die Finanzen, die Bevölkerungsentwicklung, die Kinderbetreuung, die Schulsituation und vieles andere mehr.

Bei der Bürgerversammlung in Deutenhausen hielt Polizeioberrat Thomas Rauscher von der PI Dachau einen Vortrag zum Thema „Sicherheitslage in der Gemeinde Bergkirchen“.

Danach hatten die Bürger die Möglichkeit, das Wort zu ergreifen. In allen Ortsteilen ist die Zunahme des Verkehrs

ein großes Thema. Der Bürgermeister versprach, ein schlüssiges Verkehrskonzept von einem Fachbüro entwickeln zu lassen.

Die gestellten Anträge der Bürger werden in den nächsten Gemeinderatssitzungen abgearbeitet.

Mit den unten stehenden Diagrammen haben Sie nochmals die Möglichkeit sich über interessante Zahlen aus dem Vortrag des Bürgermeisters und des Polizeioberrates zu informieren.

BALZER IMMOBILIEN

Verkauf | Vermietung | Projektierung

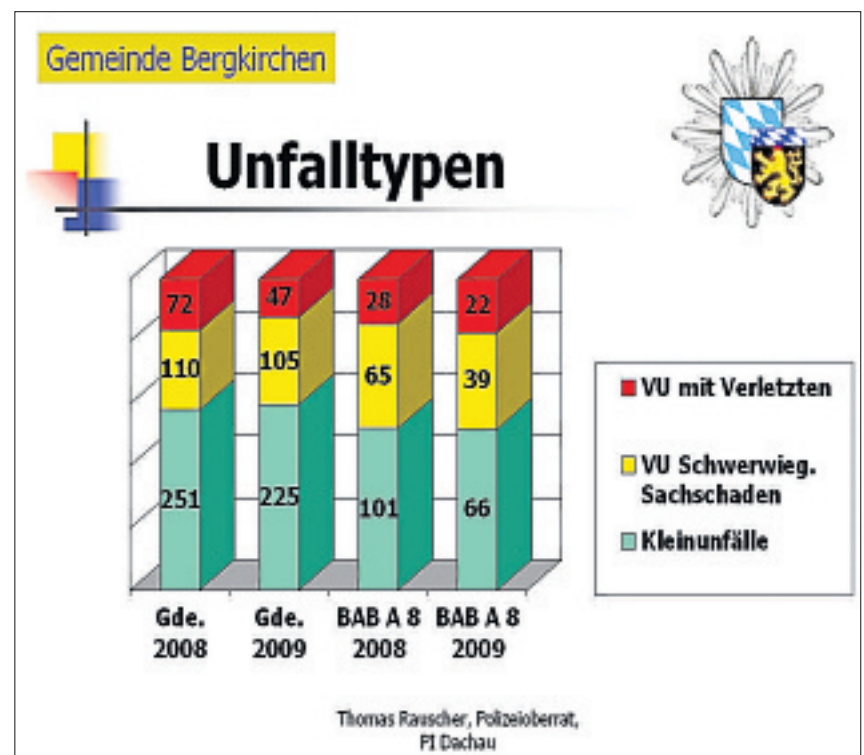
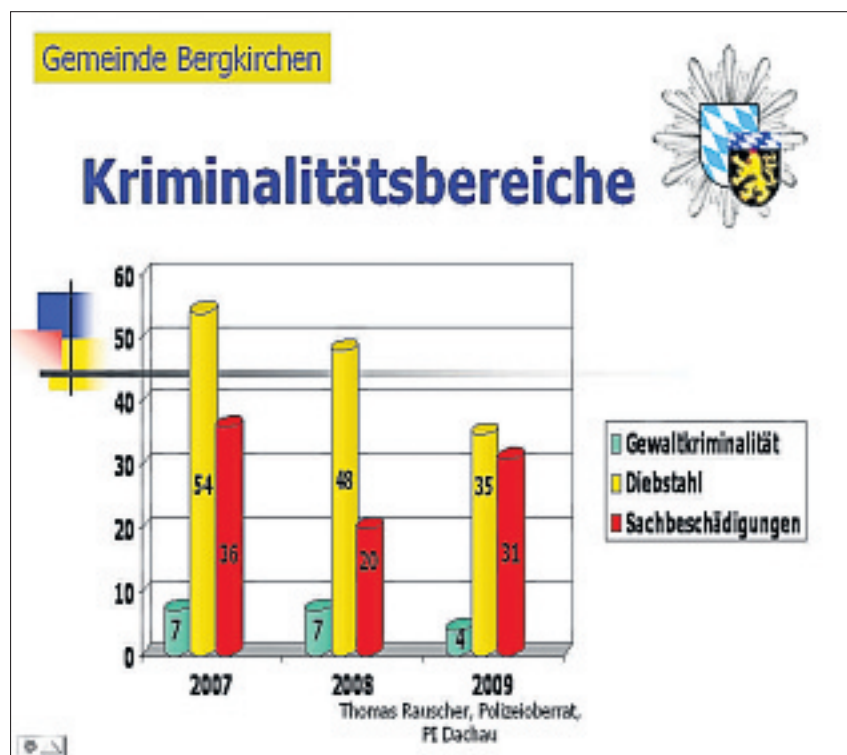
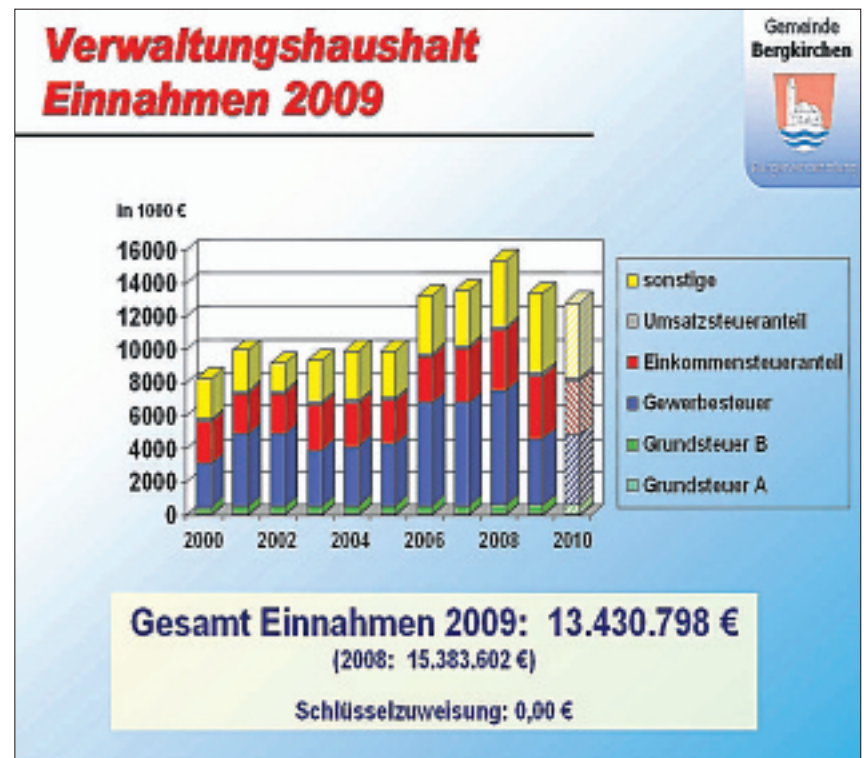
Ihr Makler für den **Landkreis Dachau** und **Fürstentfeldbruck** mit langjähriger Erfahrung



Sie zahlen an Ihre Bank eine „Verkäuferprovision“? - **Nicht bei uns!**

Wir suchen für unsere Kunden:
GRUNDSTÜCKE - EFH - DHH - WOHNUNGEN - GEWERBE
in Bergkirchen/DAH/FFB und Umgebung
z. B. Vorstand sucht Grundstück in ruh. Lage ab 500 m²
Dipl.-Ing. sucht EFH bis € 750.000,-

Balzer Immobilien
85232 Bergkirchen, Telefon 0 81 31-3 32 10 70



Vermarktung und ökologischer Ausgleich GADA sowie Breitband-DSL sind wichtige Aufgaben in 2011

Auch Freizeitgelände Eisolzrieder See und Fernwärme-Ausbau stehen ganz oben auf der Liste



Umbau der alten Schule in Eschenried mit Neubau des Feuerwehrhauses.



Das neue Fahrzeug der Feuerwehr Oberbachern.

Vor ein paar Tagen begann das Jahr 2011, das uns mit Sicherheit wieder vor neue und interessante Aufgaben stellt, so dass bestimmt keine Langeweile aufkommen wird. Dies gibt uns die Gelegenheit, auf das vergangene Jahr zurück zu blicken, in dem viele Maßnahmen realisiert werden konnten.

Allen voran ist das Gewerbegebiet GADA zu nennen, das uns noch viele Jahre beschäftigen wird. Viele interessante Firmen haben sich bereits niedergelassen und mittlerweile ist eine vielfältige und bunte Mischung an Betrieben entstanden. Die Vermarktung, die Abrechnung der Kosten, das Anlegen des Straßenbegleitgrüns sowie der ökologische Ausgleich sind noch weitere Arbeiten, die zu erledigen sind.

Auch viele andere Maßnahmen konnten im letzten Jahr abgeschlossen bzw. begonnen werden. Die Brücke über die Maisach in Eisolzried wurde im Herbst fertig gestellt und dem Verkehr übergeben. Der Ausbau der Umgehungsstraße vom Bergkirchner Badeweiher zum ehemaligen Asphaltmischwerk ist fertig. Die Straße wird aber erst für den Verkehr freigegeben, wenn die Gemeindeverbindungsstraße von Feldgeding nach GADA befahrbar ist. Die Bauarbeiten liegen im wahrsten Sinne des Wortes derzeit auf Eis. Das gleiche gilt für den Bau der Estinger Straße in Palsweis-Moos. Im Gewerbegebiet Günding wurde das Straßenbegleitgrün gepflanzt und der Bau des kommunalen

Gewerbebaues hinter dem EDEKA-Markt läuft auf Hochtouren. Erst die Gründung des Kommunalunternehmens EWG Bergkirchen hat dieses Projekt möglich gemacht.

Mit viel Eigenleistung haben die Lauterbacher Feuerwehrler ihr Feuerwehrhaus fertig gestellt und mit einem schönen Fest eingeweiht. Die Bacherner Feuerwehr hat kurz vor Weihnachten noch ihr neues Auto bekommen.

Derzeit läuft die Sanierung des alten Schulhauses in Eschenried mit neuem Anbau für die Feuerwehr. Dieses Projekt soll in diesem Jahr abgeschlossen und das neue Kulturhaus Eschenried mit angrenzendem Feuerwehrhaus im Rahmen eines Dorffestes eingeweiht werden. Das Kanalpumpwerk in Feldgeding an der Graßlfiner Straße erhielt eine Generalsanierung mit neuen Pumpen und einer zeitgemäßen Steuerung.

Der Ausbau des DSL-Netzes beschäftigte uns letztes Jahr in großem Maße und wird auch im nächsten Jahr immer wieder Thema sein. Mit der Telekom wurde Anfang des Jahres ein Vertrag für die Breitband-Versorgung der Ortsteile Bergkirchen, Günding, Deutenhausen, Feldgeding, Ober- und Unterbachern, Eisolzried, Kienaden, Breitenau und GADA geschlossen. Leider konnte die Telekom den vereinbarten Zeitrahmen nicht einhalten und es musste immer wieder nachverhandelt werden. In Lauterbach ist der Ausbau bereits abgeschlossen. Derzeit läuft die

Softwareumstellung. Wir verweisen auf die extra anberaumte Informationsveranstaltung mit der Telekom am 16.02.2011 um 19.00 Uhr im Gasthof Groß in Bergkirchen, wo Sie Ihre Fragen mit einem Mitarbeiter der Telekom besprechen können.

Für Palsweis, Palsweis-Moos, Priel und Kreuzholzhäuser wurde ein Vertrag mit der Firma CS-Airnet geschlossen. Hier ist eine verbesserte DSL-Versorgung bereits gewährleistet. Für Eschenried, Gröbenried und Neuhimmelreich wird diese WLAN-Lösung innerhalb der nächsten Wochen realisiert.

Am Lauterbacher Friedhof konnte im Frühjahr eine schöne Urnenwand eingeweiht werden. Die Rathausstiege wurde neu gebaut und der Eingangsbereich attraktiv gestaltet. Der Kindergarten Tabaluga wurde zum Kinderhaus und erhielt eine Krippengruppe, die „Bienenchen“, in der Kinder ab dem 6. Lebensmonat betreut werden. Um diese zusätzliche Gruppe unterbringen zu können, musste die Bücherei im Sommer ihr Domizil verlassen und fand eine neue Heimat im Schulhaus.

Unsere Volksschule Bergkirchen wurde im September Grund- und Mittelschule Bergkirchen. Die Schüler können sich nach der Grundschule für einen der drei berufsorientierten Zweige, Technik, Wirtschaft oder Soziales, entscheiden. Nach dem Quali in der 9. Klasse können die Kinder nach Dachau wechseln, wo sie die

10. Klasse mit der mittleren Reife abschließen können. Zu diesem Schulverbund gehören drei Schulen in Dachau, Bergkirchen und Odelzhäuser.

Der Ausbau des Busnetzes lag uns sehr am Herzen. Nun ist es gelungen, die Buslinien 721 und 836 mit zusätzlichen Fahrten vom S-Bahnhof Dachau über Günding, Feldgeding und GADA zum Bahnhof Olching aufzustocken.

Seit einigen Wochen bindet das Dachauer Anruf-Sammel-Taxi (AST) die Gemeindeteile Günding, Feldgeding, Bergkirchen, Breitenau, Neuhimmelreich, Eschenried, Gröbenried und GADA rund um die Uhr an, zusätzlich steht in der ganzen Gemeinde das neue Bergkirchner Mobil zur Verfügung. Genaueres zu dieser neuen Möglichkeit, ohne Auto mobil zu sein, wird in einem eigenen Artikel in dieser Zeitung berichtet. Ebenso wird dieser Tage ein entsprechender Flyer an alle Haushalte verteilt.

Vieles hat sich getan im letzten Jahr und viele Aufgaben warten noch auf uns. Zum Beispiel der Ausbau des Freizeitgeländes am Eisolzrieder See steht an oberster Stelle. Der weitere Ausbau des Breitbandnetzes sowie der Ausbau des Fernwärmenetzes stehen ebenfalls auf der Liste. Ob das Fernwärmenetz Richtung Feldgeding und Günding erweitert werden kann, ist noch offen, da sich leider bisher nicht genügend Interessenten gemeldet haben. Wir sind weiterhin bemüht, gemeinsam mit der

Fernwärme Bergkirchen GmbH die nötige Aufklärungsarbeit zu leisten, um den Bürgerinnen und Bürgern die Vorteile der Fernwärmeversorgung näher zu bringen.

Derzeit laufen die Planungen für die Ausweisung von zwei neuen Wohngebieten in Lauterbach. Hier wird es wieder die Möglichkeit geben, Grundstücke im Einheimischenmodell zu erwerben. Obwohl bis zur Zuteilung der Grundstücke noch geraume Zeit ins Land gehen wird, können jederzeit Anträge fürs Einheimischenmodell in der Gemeindeverwaltung gestellt werden.

Für die Verlängerung des Gehweges an der St.-Vitus-Straße in Günding wurden bereits die Aufträge vergeben. Auch hier hat der frühe Wintereinbruch für den Stopp der Bauarbeiten gesorgt. Die Planungen für ein großes Kinderhaus in Bergkirchen laufen auf Hochtouren und auch an der Planung für den 1. Bauabschnitt der Kanalisierung von Eschenried wird fieberhaft gearbeitet.

Ein großes Anliegen ist uns der Ausbau des Geh- und Radwegenetzes in der gesamten Gemeinde. Diese dienen vor allem der Sicherheit unserer Kinder. Die Grundstücksverhandlungen sind aber oftmals sehr schwierig und langwierig. Viele Eigentümer sind nicht bereit, den erforderlichen Grund abzutreten. Wir bedanken uns bei all denen, die mit uns bereitwillig und ohne Schwierigkeiten in dieser Richtung zusammen gearbeitet haben.

Breitband-Netz: Wo stehen wir jetzt?

Wie bekannt, hat die Gemeinde Bergkirchen nach einem langwierigen Ausschreibungsprozess den Ausbau des Glasfasernetzes an die Deutsche Telekom im Januar letzten Jahres vergeben.

Der von der Telekom zugesagte Ausbauezeitraum (Januar/Februar 2011) kann nach dem jetzigen Stand von der Telekom nicht gehalten werden.

Was sind die Gründe für die Verzögerung und bis wann kann man definitiv mit dem Abschluss des Ausbaus rechnen?

Um diese und weitere Fragen zu klären, lädt Sie die Gemeinde Bergkirchen gemeinsam mit der Deutschen Telekom am Mittwoch, den 16. 2. 2011, um 19.00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung ins Gasthaus Groß in Bergkirchen ein.

Fahrplan 2011 im Landkreis Dachau

Der Landkreis Dachau hat für die neue Fahrplanperiode wieder einen eigenen Fahrplan herausgegeben, der die Schienen- und Ombibusverkehre für unser Kreisgebiet enthält.



Interessierte Bürgerinnen und Bürger erhalten diesen Fahrplan kostenlos in der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Straße 1.

Überschwemmungen an der Amper kartiert

Karten liegen zur Einsicht aus

Das Bayerische Wassergesetz verpflichtet die Wasserwirtschaftsämter, die Überschwemmungsgebiete in Bayern zu ermitteln und zu kartieren. Aktuell wird nun der Überschwemmungsbe- reich der Amper be- kanntgemacht.

Dabei sind auch Flä- chen auf dem Gebiet der Gemeinde Bergkirchen betroffen.

Die Karten des ermit- telten Überschwem- mungsgebiets Amper werden in der Zeit vom 24. Januar 2011 bis 24. Februar 2011 ausgelegt und können während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus in Bergkirchen (Zimmer 10 Bauamt) und im Landratsamt Dachau, Zimmer E 09 oder im In- ternet unter www.landratsamt-dachau.de (→ Landratsamt → Ge- schäftsverteilung → Abt. 6 Umweltschutz → Sg. 61 Umweltrecht → Was- serrecht → Überschwem- mungsgebiete im Land- kreis Dachau → Gebiet

entlang der Amper) ein- gesehen werden.

Grundlage für die Er- mittlung des Über- schwemmungsgebiets ist das 100-jährliche Hoch- wasser, das im statisti- schen Mittel in 100 Jah- ren einmal erreicht oder überschritten wird. Mit der Kartierung ist eine Reihe von Einschrän- kungen in der Nutzung der betroffenen Grundstücke verbunden.

Einzelheiten hierzu sind im ausführlichen Bekanntmachungstext zu entnehmen, der auch an den Gemeindefafeln der Gemeinde Bergkirchen ortsüblich ausgehängt wird.

Das im Jahr 2004 be- kanntgemachte Über- schwemmungsgebiet an der Amper hatte noch auf überholtem Kartenma- terial beruht.

Dieses frühere Verfah- ren wird hiermit einge- stellt und durch das neue Verfahren ersetzt.

Fernwärme für Feldgeding und Günding – Sie überlegen noch?

Am 13., 20. und 27. Januar Beratungstage im Rathaus



zu gering. Lassen Sie mich bitte dazu nochmals wieder- geben: Der Betrieb des Fernwärmenetzes muss wirtschaftlich auf eigenen Beinen stehen und darf von der Gemeinde finanziell nicht unterstützt werden. Die einmaligen Anschluss- kosten für ein durchschnitt- liches Einfamilienhaus lie- gen bei etwa 8 bis 10.000 €.

Wir sind uns sicher, dass diese Kosten günstiger aus- fallen, als die nächste San- ierung Ihrer Heizungsan- lage.

Bedenken Sie hierbei auch, dass nicht nur der Brenner mit Kessel zum Tausch anstehen, sondern auch teilweise durch die Umstellung auf einen neuen Kessel, eine Kaminsanie- rung notwendig sein kann. Auch eine Sanierung der Heizöltanks ist nicht zu vernachlässigen.

Grundsätzlich können Sie bei einem Anschluss an das Fernwärmenetz nur gewin- nen. Bei der Gebäudeversi- cherung können Sie günsti- ger eingestuft werden, Sie haben keinerlei Wartungs- kosten sowie die Kosten für die Kaminreinigung entfal- len. Insgesamt gewinnen Sie

an Wohnkomfort, da Sie sich um nichts mehr küm- mern müssen. Sie müssen kein Heizöl mehr bestellen und Sie bekommen einen freiwerdenden Tankraum zur anderweitigen Verfü- gung.

Nicht unerwähnt soll auch bleiben, dass Sie einen gro- ßen Umweltbeitrag damit leisten, die Wärme von der GfA ist CO₂ neutral und Sie sparen unser Öl bzw. Gas für unsere nachfolgenden Generationen, für unsere Kinder! Nur wenn alle mit- machen, macht regionaler Umweltschutz Sinn. Das beste Beispiel hierfür ist die Erfolgsgeschichte der Fern- wärmeversorgung im Ge- werbegebiet GADA.

Haben Sie noch Fragen? Schauen Sie doch auf unsere Internetseite www.ewg-bergkirchen.de oder rufen Sie an unter 081 31/56 97-11 (Gemeinde Bergkirchen) oder 081 42/28 67 46 (fwb Bergkirchen). Wir informie- ren Sie gerne.

Nutzen Sie auch die Bera- tungs- und Informations- stunden im Rathaus Berg- kirchen jeweils am Donnerstag, 13., 20. und 27. Januar 2011 zwischen 16.00 und 19.00 Uhr für individu- elle Fragen in technischer und finanzieller Hinsicht.

Liebe Feldgedinger,
liebe Gündinger,

bis jetzt haben etwa 150 Haushalte aus Feldgeding und Günding ihr Interesse an einem Fernwärmean- schluss gegeben. Leider reicht diese Anschlusszahl für eine Realisierung des Fernwärmenetzes nicht aus. Für einen wirtschaftlichen Betrieb wären mindestens 250 Hausanschlüsse not- wendig. In den letzten Tag- en wurde von verschiede- nen Bürgern der Hinweis gegeben, wir sind zu teuer und daher ist das Interesse

Familien-Ereignisse

Geburten, Verlobung, Vermählung, Jubiläen und Todesnach- richten erfahren Ihre Verwandten und Bekannten am besten durch eine Anzeige in Ihrer Heimatzeitung, der vielgelesenen Zeitung im Landkreis. Durch sie erreichen Sie alle, denen Sie Ihre Familienereignisse bekanntgeben wollen.

Maler- und Lackierarbeiten
Fassaden- und Raumgestaltung



Malermeister
Andreas Kendlbacher

85232 Günding
tel: 081 31 - 66 88 80
fax: 081 31 - 66 88 81
info@kendlbacher.de
www.kendlbacher.de

Frische Farbe bringt Schwung in Ihr Leben



Hilfe braucht Helfer.

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224
60599 Frankfurt am Main

Telefon +49 69.707 997-0
Telefax +49 69.707 997-20

Spendenkonto
488 888 0
BLZ 520 604 10
www.aerzte3welt.de



- Planung und Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- Datennetze und Kommunikationsanlagen
- Sicherheitstechnik



DIN EN ISO 9001:2000
DIN 14675



EBS
Elektrotechnik
Stefan GmbH

Ludwig-Thoma-Str. 39
85232 Unterbachern
Tel. 081 31/37 19 08-0
www.ebs-elektrotechnik.de

Schöne Zeiten dank ehrenamtlicher Helfer

Viel los rund um Weihnachten 2010

Viel los war wieder in der Adventszeit in unserer großen Gemeinde Bergkirchen. Der Adventsmarkt in Bergkirchen und der Weihnachtsmarkt in Günding lockten eine große Zahl von Besuchern an, die bei Glühwein und anderen Leckereien die vorweihnachtliche Zeit genießen wollten. Für die entsprechende musikalische Untermalung war bestens gesorgt. Auch in den anderen Ortsteilen der Gemeinde gab es so manche Überraschung. So konnte man erstmals auf dem Erlebnishof Bergbauer in Kreuzholzhausen eine lebendige Krippe mit Ochs, Esel und Schafen bewundern.

Beim Adventssingen in der Pfarrkirche wurde ein Hirtenspiel in den musikalischen Rahmen eingebaut, das beim Publikum sehr gut ankam.

Als Dankeschön für ihr ehrenamtliches Engagement

lud Bürgermeister Simon Landmann heuer die Vertreter der Gartenbauvereine, die Chorleiterinnen und Chorleiter sowie die Elternbeiratsvorsitzenden der drei Gemeindecindergärten und deren Stellvertreter zu einem vergnüglichen Abend ins Hoftheater ein.

Bereits im November konnte der Kirchenchor Bachern seinen 60. Geburtstag feiern und am 12.12.2010 wurde der Gartenbauverein Bachern 100 Jahre alt.

Diese Aufzählung gibt nur einen Teil der vorweihnachtlichen und sonstigen Aktivitäten in unserer Gemeinde wider. Alle Veranstaltungen aufzuzählen würde den Rahmen dieser Zeitung sprengen. Die Gemeinde bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helfern, die durch ihren unermüdbaren Einsatz zu solchen gelungenen Festen beitragen.



Camping- und Freizeitbedarf im Gewerbegebiet GADA

Bürgermeister Simon Landmann konnte ein weiteres Unternehmen im Gewerbegebiet GADA willkommen heißen, denn Ende Oktober eröffnete die Firma Fritz Berger ihren Fach-

markt für Camping und Freizeit. Kurz vor der Eröffnung begrüßte der Geschäftsführer Wolfgang Haas vom Hauptsitz in Neumarkt den Gemeindechef samt Gemeinderat in den

neuen Räumen. Trotz aller Freude erfüllte die Geschäftsleitung auch ein wenig Wehmut, denn der Traditionsstandort in Karlsfeld mußte leider geschlossen werden.



Adventsmarkt in Bergkirchen.



60 Jahre Kirchenchor Oberbachern.

BIO **ele**

ELEKTROTECHNIK 60 Jahre

elektro erhorn

- Elektro-Installation
- Bio-Installation
- Natursteinheizung
- Renovierungen
- Notdienst
- Beraten
- Planen
- Montieren

Am Heideweg/
Ecke Ludwig-Richter-Str. 2
85221 Dachau

Westenstraße 22
85757 Karlsfeld

01 71/3 73 75 75

Mitarbeitern zum Jubiläum gratuliert



Bürgermeister Simon Landmann hatte die schöne Aufgabe, zwei langjährigen Mitarbeitern zum Dienst- bzw. Betriebsjubiläum zu gratulieren. Ute Mößle kann auf 25 Jahre im öffentlichen Dienst zurück blicken. Sie gehört zu den „Urgesteinen“

des Kindergartens Wichtelburg in Günding, in dem sie seit dem 1.9.1991 tätig ist.

Herr Günter Zeif wurde für 10-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt. Er ist seit 1.11.2000 im Bauhof beschäftigt.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen

Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG
Richard-Wagner-Str. 2
85521 Dachau

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Simon Landmann
Gemeindeverwaltung Bergkirchen

Layout: Andrea Hielscher
Dachauer Nachrichten

Verantwortlich Anzeigen: Josef Nestler

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 67,
gültig ab 1. 10. 2010

Druck: Druckhaus Dessauerstraße

Kindergarten, Krippe, Hort: Tag der offenen Tür und Anmeldung

Im März finden wieder in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Bergkirchen „Tage der offenen Türen“ statt. Für jede Einrichtung gibt es einen eigenen Besichtigungstag, zu dem die Mitarbeiter alle interessierten Eltern recht herzlich einladen.

Sie haben die Möglichkeit, vor der Anmeldung die Einrichtungen kennen zu lernen, entspannt zu schnuppern, sich umzusehen und sich ausführlich zu informieren. Anmeldeformulare für die

Einschreibung können bereits mitgenommen werden.

Termine für den „Tag der offenen Tür“ der jeweiligen Einrichtung (jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr):

Montag, den 21. März 2011: Kinderhaus Tabaluga Kindergarten und Krippe ab 6 Monaten

Dienstag, den 22. März 2011: Kindergarten Wichtelburg mit Kleinkindgruppe ab 2 Jahren und Integrationsgruppe

Mittwoch, den 23. März 2011: Kinderhaus Pustelblume Kindergarten und Krippe ab 6 Monaten

Donnerstag, den 24. März 2011: Eulenhort für Schulkinder von 5 – 14 Jahren

Die Anmeldung für allen oben aufgeführten Einrichtungen ist am:

Dienstag, den 29. März 2011 von 8.00 – 12.00 Uhr und von 15.00 – 17.00 Uhr im Pfarrsaal Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Straße



Kinderhaus Tabaluga: Weihnachtsmärchen

Auch in diesem Jahr war der Gemeindecindergarten Tabaluga wieder mit zwei Weihnachtsständen auf dem Christkindlmarkt Bergkirchen vertreten. Trotz winterlicher Temperaturen genossen sowohl Groß wie Klein die vorweihnachtliche Stimmung bei Biopunsch und selbstgebackenen Plätzchen. In der angrenzenden Märchenhütte lauschten die Kinder mit viel Freude den weihnachtlichen Märchen und Geschichten.

Großer Andrang herrschte auch beim Kasperletheater. Mit Begeisterung fieberte das kleine Publikum mit Kasperle und Co. mit, die dieses

Mal das Weihnachtsfest vor dem bösen Zauberer retten mussten.

Dank des tatkräftigen Einsatzes des Elternbeirates sowie der großen Unterstützung durch Elternschaft und Kindergarten war auch der diesjährige Weihnachtsstand im wirtschaftlichen Sinne ein voller Erfolg.

Der Erlös kommt dem Kinderhaus im vollen Umfang zu Gute, indem wichtige Neuanschaffungen wie eigene Musikinstrumente für die Krippenkinder, als auch Werkzeuge für naturwissenschaftliche Experimente angeschafft werden können.

Jugendraum in Eigenregie: Eröffnung für Januar geplant

Gemeinde stellt Raum im Bauhof zur Verfügung



Der Pizzaofen ist schon da, Farbe und Pinsel auch. Auf den Kicker und die Couch warten Valentin Krüger und Simon Baumgartner noch. Das passende Sofa haben sie noch nicht gefunden. Die beiden gestalten zusammen mit Verena und Andreas Oßwald sowie Benedikt Kronschnabl und einigen anderen Freunden den neuen Jugendraum in Günding – in Eigenregie. Die Gemeinde stellte den Raum zur Verfügung.

Bürgermeister Landmann schloss mit den Jugendlichen und deren Eltern eine Nutzungsvereinbarung ab. Solche selbstverwalteten gemeindlichen Jugendräume gibt es in Bergkirchen in mehreren Ortsteilen.

Seit einigen Wochen wird in dem ehemaligen Büroraum im Verwaltungsgebäude des Bauhofs nun gewerkelt. Die Freunde haben sich selbst Gedanken über Wandfarbe, Einrichtung und spätere Öffnungszeiten gemacht und sind voller Elan: „Wir sind froh, dass es den Raum gibt“, meint Verena. Es sei sozusagen eine „elternfreie Zone“, sagt sie lachend. Wenn im Januar alles fertig

ist, möchten die Freunde den Jugendtreffpunkt auch selbst betreiben. „Wenn alles einfach angeboten wird, ist das auch langweilig. Man hat nichts zu tun“, meint Andreas. Fünf von ihnen haben einen Schlüssel und kümmern sich dann auch um die Öffnungszeiten – und um die Jugendlichen, die sich dort dann treffen. „Von uns ist immer einer da, da kann dann keiner Mist machen“, erklärt Simon. Die Gruppe will den Treffpunkt vor allem für Jugendliche in ihrer Altersklasse – zwischen 11 und 14 Jahre sind die Organisatoren alt – etablieren. Ganz allein geht es aber dann doch nicht: Unterstützt werden die Jugendlichen bei ihrem Vorhaben von KJR-Gemeindegugendpflegerin Sonja Rathgeb. Sie war beispielsweise mit den Jugendlichen beim Einkaufen und hält den Kontakt zur Gemeinde. Besonders am Anfang möchte sie der jungen Gruppe beratend zur Seite stehen, damit der Start des Treffpunkts gelingt. Später schaut sie regelmäßig im Treffpunkt vorbei, um positive Beziehungen und Kontakte weiter auszubauen und

Konflikte aller Art vorzubeugen. Trotzdem betont Rathgeb, dass der Treffpunkt in Eigenregie gestaltet wird und größtenteils in Eigenverwaltung geöffnet hat – wie etwa andere Jugendtreffpunkte in der Gemeinde. „Klar, ginge es schneller, wenn der Raum fertig eingerichtet übergeben wird. Wenn die Jugendlichen aber in den Entscheidungsprozess eingebunden sind, wird das Verantwortungsbewusstsein der Jugendlichen gestärkt.“ meint die Gemeindegugendpflegerin. Vor einigen Wochen habe sie in der Schule gefragt, ob jemand Interesse an der Gestaltung des Raums habe – und spontan hatte sich eben jene Gruppe gefunden, berichtet Sonja Rathgeb. „Die hatten gleich ganz viele Ideen, wie der Treffpunkt einmal aussehen soll“, sagt sie. Geplant ist derzeit, wenn alles fertig ist, dass der Raum am Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag geöffnet hat.

Bis dahin möchten Valentin, Simon, Verena, Andreas und Benedikt auch das passende Regal und eine Kommode gefunden haben.

Vererben Sie Menschlichkeit

Schenken Sie Not leidenden Kindern mit Ihrem Testament eine bessere Zukunft. Wir informieren Sie gerne.

KINDER NOT HILFE STIFTUNG

Mehr Informationen unter:
0203.77 890
www.kindernothilfe-stiftung.de

www.setzmüller.de

Setzmüller
● Fenster ● Türen ● Treppen

Internorm
Fenster - Licht und Leben

Albert Setzmüller · Schreinermeister
Hofstattstraße 8 · 85250 Pipinsried
Mobil: 01 72 / 891 32 90

Besuchen Sie unsere große Ausstellung in Gartelsried
(zwischen Hilgertshausen und Tandern).
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 13.30–17.00 Uhr oder nach Vereinbarung
(Tel. 0 82 50 / 74 73, Fax 0 82 50 / 9 29 18)

Gündinger Trockenbau GmbH

Meisterbetrieb

- Wand- und Deckenverkleidungen
- Dachausbauten
- Gipskarton-Trennwände

Neufeldstraße 8 in 85232 Günding · Telefon 0 81 31 / 8 63 62

Mobil mit dem Bergkirchen-Mobil: Jugendforum testet das neue Ruf-Taxi nach Olching

Viele Anfragen seitens der Bürger und nur positive Rückmeldungen

Die Anbindung an den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) war in der Gemeinde Bergkirchen mit ihren vielen Ortsteilen bisher ein schwieriges Thema. Gerade Jugendliche ohne Auto taten sich schwer – bis Anfang Dezember.

Seit einigen Wochen bindet das Dachauer Anruf-Sammel-Taxi (AST) die Gemeindeteile Günding, Feldgeding, Bergkirchen und Gada rund um die Uhr an, zusätzlich steht in der ganzen Gemeinde das neue Bergkirchen Mobil zur Verfügung – eine Art Rufbus. Er bringt Fahrgäste nach vorheriger Anmeldung sicher, günstig und zuverlässig an den Olchinger Bahnhof oder zu anderen Bushaltestellen in der Gemeinde. Unter der Woche zwischen 19 und 5 Uhr, am Wochenende 24 Stunden lang. Die Fahrt ko-

stet zwei Euro pro Person. Die Mitglieder des Jugendforums Bergkirchen haben das Bergkirchen Mobil kürzlich ausprobiert – und waren damit sehr zufrieden.

Die Gremiumsmitglieder waren als Dankeschön für ihre ehrenamtliche Arbeit von KJR-Gemeindejugendpflegerin Sonja Rathgeb zum Bowling nach Olching eingeladen worden. Sie hatte die Fahrt mit dem Mobil daher auch organisiert. Pünktlich wurden die Jugendlichen von Taxi Mayr mit einem Kleinbus an den verschiedenen Haltestellen von Gröbenried bis Palsweis zum vereinbarten Zeitpunkt abgeholt. „Das hat super funktioniert“, meint Rathgeb. Susanne Bründl, Mobilitätsbeauftragte im Rathaus, zeigte sich nach einigen Wochen Betrieb mit dem neuen Service der Ge-



meinde ebenfalls zufrieden. „Es ist schön, dass auch die Jugend nun mehr Möglich-

keiten hat, etwas zu unternehmen.“ Sie habe viele Anfragen von Bürgern bezüg-

lich des Taxidienstes bekommen und durchwegs positive Rückmeldungen.

Neuer Elternbeirat im Kinderhaus Tabaluga



Im Herbst eines jeden neuen Jahres wird ein neuer Elternbeirat im Kinderhaus Tabaluga Bergkirchen gewählt. Der Elternbeirat ist Mittler zwischen dem Kinderhaus und Eltern sowie Vertreter der gesamten Elternschaft. Er hat beratende Funktion für alle das Kinderhaus betreffende Belange. Als Veranstalter verschiedener Aktionen sorgt er mit den Erlösen zudem für willkommene finanzielle Unterstützung. So können kleine und große Wünsche unserer Kinderhauskinder, in enger Zusammenarbeit und Absprache mit der Leitung des Kinderhauses, erfüllt werden. Als Mitglieder des Elternbeirates wurden von den Eltern des Kinderhauses Tabaluga gewählt: Blanka Kuchler, Chris Bar-

tels, Dana Michailidis, Janette Töpfer, Kathrin Beilhartz-Kloos, Katrin Wernthaler, Michael Eck, Monique Steffen, Tanja Wiesner, Ulrike Mühle. Folgende Ämter wurden, in der Sitzung des Elternbeirates am 28.10.2010, neu besetzt. Vorsitzende: Tanja Wiesner und Monique Steffen, Kassierinnen: Blanka Kuchler und Diana Michailidis, Protokoll und Pressearbeit: Kathrin Beilhartz-Kloos und Michael Eck.

Alle Eltern sind herzlich eingeladen an den Sitzungen teilzunehmen, Vorschläge einzubringen und sich auch dort über die Arbeit im Kinderhaus zu informieren. Wir freuen uns über jeden, der Lust hat, uns bei unserer Arbeit im Jahr zu unterstützen.

www.Gartenbau-Burgstaller.de
Planung & Neuanlage von Privatgärten

- Gartenneuanlagen
- Wege- und Terrassenbau
- Zaun- und Sichtschutzbau
- Obstbaumschnitt

Ihr Experte für Garten & Landschaft

85232 Bergkirchen/ Lauterbach
Telefon 0 81 35-91 97
Mobil 01 71-324 72 92

Nikolaus im Kinderpark

Da staunten die kleinen Strolche vom Kinderpark nicht schlecht als am Montag, den 6. 12. der Nikolaus vorbeischaute.

Nachdem der Kinderpark zwei Lieder vorgetragen hatte und der Stab fleißig von Felix Solleder und Matthias Groß gehalten wurde, hatte der Nikolaus auch ein Geschenk für jedes Kind in seinem Sack dabei und so strahlten die Kinder noch mehr, als er dann wieder weiter musste.

Der Kinderpark Bergkirchen ist eine offene Spielgruppe – hier treffen sich immer montags (außer in den Ferien) in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr Kinder mit ihren Müttern vom Baby bis zum Kindergartenalter zum gemeinsamen Austausch und Spiel.

Andrea Wiesner ist neue Konrektorin



Andrea Wiesner heißt die neue Konrektorin der Schule Bergkirchen. Nachdem diese Stelle nach der Verabschiedung des langjährigen Konrektors Josef Bortenschlager in den Ruhestand verwaist war, nahm nun Frau Wiesner zum Schuljahresbeginn ihre Tätigkeit auf.

Die Dachauerin freut sich auf ihre neue Aufgabe. Sie

hat den Vorteil, dass sie bereits von 3 Jahren als „mobile Reserve“ in der Bergkirchner Schule tätig war und Rektor Josef Pscherer und die meisten Kollegen schon kennen gelernt und sich dort wohl gefühlt hat.

Zuvor hat sie 10 Jahre als Lehrerin in Erdweg und die letzten zwei Jahre in Karlsfeld gearbeitet.

Kinderhaus Pusteblume zur Zwergerlmusik im Bayerischen Rundfunk: „Don Quichotte“ frei nach Cervantes

Gebannt vom Konzert – Begeistert beim Besuch in der Musikabteilung

Dem Musiker und Komponisten Franz Kanefzky ist es besonders wichtig, das bekannte Märchen und Geschichten, wie die des „Don Quichotte“, bei den Kindern und ihren Eltern nicht in Vergessenheit geraten.

Und so machten sich 15 Jungen und Mädchen des Kinderhauses Pusteblume auf den Weg, um im Bayerischen Rundfunk am Hauptbahnhof den musikalischen Abenteuern des Don Quichotte zu lauschen.

Die Suite war für Percussion-Duo und Streichorchester, frei nach Cervantes, erzählt von Martina Oberhauser, die die Kinder durch das ganze Stück begleitete und ihr kleines Publikum auch immer wieder mit einbezog. So durften unsere Vorschulkinder den Ritter und seine Reiter, beim Kampf gegen Eindringlinge mit den kleinen selbst gebastelten Rasseln, die sie am Eingang ausgeteilt bekamen, tatkräftig unterstützen. Besonders gefesselt waren die kleinen Besucher beim musikalischen „Steckerlzweikampf“



und dem großen Kampf gegen die Windmühlen, die von den Schlagzeugsolisten Andreas und Jörg ausgetragen wurden. Das ganze Stück endete mit dem Sieg über einen großen bösen Zauberer, der klanglich von einer Posaune untermalt wurde.

Nach dieser aufregenden halben Stunde haben wir uns alle erst noch im Bayerischen Rundfunk mit Brezen und

Apfelschorle gestärkt, bevor die Reise weiter ging ins Stadtmuseum an den Marienplatz.

Dort wartete Frau Monika Haupt schon auf uns, um mit allen in der Musikabteilung die teilweise vorher schon gesehenen und gehörten Instrumente genauer zu erklären. Nachdem die Verhaltensregeln für so ein Museum geklärt waren (wie z. B.

„Man darf nicht alles anditschen“) lernten wir am Beispiel einer Afrikanischen „Sansa“ ein sehr langes, für alle Instrumente unheimlich wichtiges Wort: „Der Resonanzkörper“, ohne den kein Ton entstehen kann. Je nach Größe und Volumen klingt es lauter oder leiser, vibrierend oder dumpf. Mit Begeisterung durften die Kinder auch hin und wieder selber Musik

machen und z. B. eine Sansa, eine Bogenharfe oder auch die große Bechertrommel ausprobieren.

Das „Stumme Orchester“ (in Form von Skelettgeigen), das die Kinder besonders beeindruckte, wurde früher, in Zeiten, in denen es noch keine schalldichten Musikräume gab, zum Üben hergenommen.

Beendet hat Frau Haupt unsere Führung mit einem „großen Tam Tam“, das ein beeindruckend großer (ca. 2 Meter Durchmesser) Gong ist, der sowohl sehr sehr leise, wie auch zum Fürchten laut geschlagen werden kann.

Die nächste Zwergerlmusik im Bayerischen Rundfunk findet am Donnerstag, den 7. April 2011 statt. Hier kann man zusammen mit den Kindern eine musikalische Detektivgeschichte („Sherlock Holmes und der geheimnisvolle Geiger“) bestaunen. Und danach ist vielleicht ein kleiner Abstecher ins Stadtmuseum am St.-Jakob-Platz 1 in München möglich. Es hat geöffnet von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

Adventstreffen der „Wichtelburger“

Auch Besuch vom Nikolaus



Zu Beginn der Adventszeit wurde in der Wichtelburg ein Christbaum aufgestellt. Die Kinder schmückten den Tannenbaum mit gebastelten Anhängern, auf denen ihr Weihnachtswunsch geschrieben ist.

Jeden Montagmorgen versammelten sich die Kinder aus allen Gruppen um den Christbaum zum traditionellen Adventstreffen. Gemeinsam wurde dann ein Weihnachtlied gesungen und die Kinder durften einer Adventsgeschichte lauschen.

Große Augen machten die kleinen Wichtel am 6. Dezember, als sie Besuch vom Nikolaus bekamen. Natur-

lich hatte der liebe Nikolaus für die Bären-, Elefanten-, Mäuse- und Kükenkinder auch etwas in seinem Sack: Äpfel, Nüsse, Mandelkern...

Zu Ende der Adventszeit gab es in den einzelnen Gruppen verschiedene Weihnachtstreffen für Eltern und Kindern. Die Kinder führten meist ein Krippenspiel oder ein Märchen auf und sangen den Eltern eine kleine Sammlung aus gelernten Liedern vor. Nach der Auf-führung wurde noch gemütlich bei Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen die weihnachtliche Stimmung genossen.

Wünsche eines Kindes

Ich wünsch mir einen langen Tag, ganz ohne alle Uhren, und auch Erwachsene, die nicht stets auf Termine luren.

Ich wünsch mir Papa mit viel Zeit für mich und meine Fragen und dass Erwachsene nicht so oft nur jammern oder klagen.

Ich wünsch mir, dass man mich mal fragt, warum ich manchmal weine.

Ich wünsch mir, dass man mir mal sagt: „Ich mag dich, meine Kleine!“

Ich wünsch mir, dass man nicht stets mahnt: „Nicht jetzt doch, denk an später!“

Ich wünsch mir, dass ich sein darf und nicht ein „man“ und „jeder“.

Ich wünsch mir Lehrer mit Humor und solche, die gern lachen.

Dass ich nicht nur gescheit sein muß, mal träumen darf im Wachen.

Frohe Gesichter um mich rum, die nicht im Alter rosten.

Bekomm die Wünsche ich erfüllt? Wohl kaum, weil sie nichts kosten.

Hat jemand den Weißstorch gesehen?



Manche Arten gehen für immer verloren.

Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur.

Helpen Sie mit – damit das Ganze komplett bleibt.

www.NABU.de



Miele Miele Miele Miele Miele

Miele studio Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

Wir verkaufen nicht nur, wir reparieren auch!

Miele Miele Miele Miele Miele

Meisterbetrieb

SIRTL
Karosseriebau GmbH

Karosserie Fachbetrieb

- Unfallinstandsetzung • Einbrennlackierung • mechanische Arbeiten
- Handel mit Gebrauchtkfz • Abschleppdienst

St.-Vitus-Straße 6 c • 85232 Günding bei Dachau
Telefon 081 31/35 12 17-18 • Fax 081 31/35 12 19

Eulenhort auf dem Adventsmarkt



Man kann nur hoffen, dass alle Briefe beim Christkind angekommen sind und die Wünsche in Erfüllung gingen.

Mit Elternbeirat, ein paar fleißigen Helfern aus der Elternschaft und dem Team war auch der Eulenhort auf dem diesjährigen Adventsmarkt in Bergkirchen vertreten.

Die Kinder aus der Gemeinde Bergkirchen schreiben, malten und klebten fleißig ihre Wunschzettel an das

Christkind. Alle Briefe landeten im goldenen Briefkasten, von dem aus die Briefe direkt an das Christkind geschickt wurden.

Die Eltern konnten sich an diesem kalten Abend mit „Lumumba“, das ist heiße Schokolade mit Rum, aufwärmen und für die Kinder gab es einen heißen Kakao.

Hilfe braucht Helfer.

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224 | 60599 Frankfurt/Main
Spendenkonto 488 888 0 | BLZ 520 604 10
www.aerzte3welt.de
Tel.: +49 69.707 997-0 | Fax: +49 69.707 997-20



Neue Erdenbürger Herzlich willkommen in Bergkirchen



Der kleine Hamza Elias Nasrallah erblickte am 27.09.2010 im Schwabinger Krankenhaus das Licht der Welt. Er war bei seiner Geburt 3.270 g schwer und 53 cm groß. Der kleine Mann wohnt mit seinen Eltern in Lauterbach.



Arian heißt der jüngste Sproß der Eheleute Manuela und Reshat Berisha aus Palsweis.

Der kleine Junge wurde am 01.09.2010 geboren. Er wog bei seiner Geburt 3.240 g und war 52 cm groß.

Gemeinsam mit seinem großen Bruder Luan, der 5½ Jahre alt ist, wird er sicher bald das Haus unsicher machen.



Lukas heißt das erste Kind von Tanja und Christoph Lehner Laus Eschenried. Der kleine Knirps wurde am 19.10.2010 geboren, war 50 cm groß und brachte 3.030 g auf die Waage. Die stolzen Eltern sind sich sicher, dass ihr Lukas kein Einzelkind bleiben wird.

Herzlichen Glückwunsch zur Vermählung



Am 05.11.2010 gaben sich im Standesamt Bergkirchen Alfred und Annette Steier, geb. Held aus Feldgeding das Ja-Wort.



Uwe und Petra Harder, geb. Lavickova aus Bergkirchen schlossen am 16.12.2010 im Standesamt Bergkirchen den Bund fürs Leben.

Herzlichen Glückwunsch · Herzlichen Glückwunsch



Am 28.10.2010 feierten die Eheleute Helga und Alfons Oswald aus Bergkirchen-Lus ihr Goldenes Hochzeitsjubiläum.

Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen.

Alfons stammt aus Dachau und seine Helga wohnte damals in Schwabhausen.

Dort auf dem Fußballplatz haben sich die beiden kennen gelernt. Nach der Hochzeit, die in Dachau gefeiert wurde, zog das junge Paar nach Bergkirchen und 4 Jahre später nach Bergkirchen-Lus. Zur Familie gehören unter anderem 2 Kinder, 2 Enkel und 1 Urenkel.

Alfons war ein leidenschaftlicher Fußballer und hat sowohl beim TSV Bergkirchen wie auch beim ASV Dachau gespielt. Heute ist er bei den Stockschützen in Kreuzholzhausen aktiv. Seine Frau ist gelernte Frisörin, die ihren Beruf bis zur Rente ausgeübt hat. Ihr Zeitvertreib ist heute das Malen.

Das Paar ist noch recht fit und hofft, dass es noch lange so bleiben wird.



Dieses Goldene Hochzeitspaar dürfte jedem in der Gemeinde bekannt sein. Altbürgermeister Hubert Huber und seine Frau Luise feierten im Kreise ihrer Familie am 25.10.2010 ihr Goldenes Ehejubiläum.

Bürgermeister Simon Landmann überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen, in der Hubert Huber 24 Jahre lang der Chef war.

Hubert erblickte in Olching das Licht der Welt und seine Luise wurde zwar in München geboren, ist aber eine waschechte Gündingerin.

Beim Wirtsball im Zieglerbräu lernten sich die beiden im Februar 1958 kennen und gut zwei Jahre später wurde Hochzeit gefeiert. Das Paar hat eine große Familie, die unter anderem aus 3 Kindern und 7 Enkeln besteht.

Wer die Beiden kennt, weiß dass es Ruhestand für sie nicht gibt. Hubert Huber ist nach wie vor in seiner Firma aktiv und steht seinem Sohn mit Rat und Tat zur Seite. Und Luise hilft in der großen Familie immer dort wo gerade Not am Mann ist.



Anna und Philipp Dech konnten am 25.11.2010 im Kreise ihrer Familie ihr Diamantenes Hochzeitsjubiläum feiern. Zur Schar der Gratulanten gehörte auch Bürgermeister Simon Landmann, der die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Kennen gelernt haben sich die beiden in Mitterndorf, wohin es die Familien nach dem Krieg verschlagen hatte.

Anna stammt aus dem Landkreis Traunstein und lernte ihren Mann durch ihren Bruder kennen, der wie Philipp ebenfalls in der Ziegelei in Mitterndorf beschäftigt war. Philipp stammt aus Jugoslawien, von wo er als 14-jähriger auf einem Pferdefuhrwerk geflüchtet war.

Er hatte es nicht leicht, denn sein Vater wurde zur Wehrmacht eingezogen und seine Mutter war bereits verstorben.

So musste er sich irgendwie in der neuen Heimat zurecht finden. Nach seiner Arbeit in der Ziegelei und am Bau fand er eine Anstellung bei der Firma MAN in München.

Auch Anna hatte es nicht leicht. Neben ihrer Familie, sie hatte eine Tochter und drei Söhne zu versorgen, fuhr sie mit dem Radl bei Wind und Wetter 18 Jahre lang in Günding die Post aus. Heute leben sie ruhig und zufrieden in ihrem Haus in Günding.

Sie freuen sich über die vier Enkelkinder und die drei Urenkel, die alle in der Nähe wohnen.

Herzinfarkt: Jede Minute zählt!

sofort Was Sie über den Herzinfarkt wissen müssen:
www.herzstiftung.de

112

Vogtstr. 50 • 60322 Frankfurt am Main

Deutsche Herzstiftung

Zeit für ein neues Bad?

Hanff seit 1932
Fliesen · Bäder · Ambiente

- FLIESEN
- KAMINE
- VERLEGUNG
- KOMPLETTBADSANIERUNG
- SANITÄR
- BÄDER
- VERKAUF

www.fliesen-ffb.de
J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 081 42/4 77 80

sandmeier

MINERALÖLE - WÄRMESERVICE - TANKSCHUTZ
HOLZPELLETS - NOTDIENST - SCHMIERSTOFFE

Unser Büro und Schmierstofflager
befindet sich ab sofort in
GÜNDING, DIESELSTR. 8
(hinter EDEKA - Markt)

Sandmeier Mineralöle • Dieselstraße 8 • 85232 Günding
Telefon 0 81 31/36 14 60 • www.sandmeier-heizöl.de

Herzlichen Glückwunsch · Herzlichen Glückwunsch



Am 28. Oktober 1960 gaben sich in Lauterbach Anna und Helmut Duveneck das Ja-Wort. Nun konnten sie im Kreis ihrer Familie ihre Goldene Hochzeit feiern, zu der Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Anna stammt aus Wiedenzhausen und Helmut wurde in Dachau geboren. Beim Ostermontagstanz in Einsbach haben sich die beiden kennen gelernt. Das Paar hat zwei Kinder und vier Enkel, die alle in Lauterbach in der Nähe wohnen. Das noch sehr rüstige Paar hat viele Hobbys. Anna ist beim Frauenbund aktiv und liebt es, ihre Familie zu umsorgen. Ihr Ehemann singt im Chor und verpasst nie seinen 14-tägigen Stammtisch im Hofbräuhaus. Beide gehen regelmäßig zum Kegeln, aber in verschiedene Kegeleunden. Gemeinsam machen sie gerne schöne Ausflüge.



Auf 60 gemeinsame Ehejahre können Anna und Ludwig Eder zurückblicken. Am 17.11.2010 feierten sie ihre Diamantene Hochzeit, zu der Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Beide Eheleute wuchsen in Bergkirchen in unmittelbarer Nachbarschaft auf und am Fußballplatz beim TSV sind sie sich näher gekommen. Am 17. November 1950 wurden sie von Bürgermeister Jakob Leitenstorfer standesamtlich getraut. Kurz darauf bezogen sie ihr selbst gebautes Haus in Günding. Im Laufe der Jahre hat sich die Familie um einen Sohn, eine Tochter und vier Enkelkinder erweitert. Im April 2011 wird der erste Urenkel erwartet. Der gelernte Schreiner, der alle Möbel in seinem Haus selbst gemacht hat, bedauert sehr, dass er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr werkeln kann.



Am 26.11.2010 konnten Magdalena und Konrad Peißinger aus Günding ihre Goldene Hochzeit feiern, zu der Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Magdalena wurde in Starkertshofen geboren und ihr Mann stammt auch Reitgarten bei Erding. Kennen gelernt haben sich die beiden bei der Arbeit in einer Metzgerei in Dachau. Nach der Hochzeit bezogen sie ihr Eigenheim in Günding, wo sie bis heute mit ihrer Tochter leben. Der gelernte Metzgermeister hing 1972 seinen Beruf an den Nagel und fing bei der Volksbank Dachau als Bote an, wo er bis zur Rente beschäftigt war. Konrad kümmert sich um Haushalt und Garten, da seine Frau nach einem Schlaganfall etwas eingeschränkt ist. Trotz seiner Pflichten zu Hause findet er aber noch Zeit fürs Kegeln bei Dachau 1865.



Bei guter Gesundheit konnte Herr Erwin Demele aus Unterbachern am 27.10.2010 seinen 85. Geburtstag feiern, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Der Jubilar wurde in Karlsbrunn im Sudetenland geboren und kam 1946 zum Liegsalz nach Oberbachern. Seine Frau Kreszenzia, mit der er seit 1958 verheiratet war, ist leider im Jahr 2006 verstorben. Der gelernte Zimmermann arbeitete die letzten 15 Jahre bis zur Rente bei der Sparkasse. Sein größtes Hobby war früher die Jagd. Heute vertreibt er sich seine Zeit mit kleinen Spaziergängen und Zeitung lesen.



Am 16. 12. 2010 wurde Frau Frieda Hartmann aus Bergkirchen 80 Jahre alt. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Die Jubilarin wurde in Schwabhausen geboren und wuchs mit 3 Schwestern in Bergkirchen auf. Die „Schneider-Frieda“, wie sie auch genannt wird, kennt in Bergkirchen fast jeder, denn sie hatte von 1968 bis 1991 in Facha einen Lebensmittelladen, den sie von ihrer Mutter übernommen hatte. Zur Familie von Frau Hartmann gehören unter anderem zwei Kinder und ein Enkel. Erst vor kurzem ist leider ihr Ehemann Thomas nach langer Krankheit verstorben. Die noch sehr rüstige Jubilarin freut sich bereits jetzt auf ihren Garten und die Blumen, die ihr größtes Hobby sind.

Herzlichen Glückwunsch · Herzlichen Glückwunsch



Am 01.11.2010 feierte Herr Johann Grandl aus Eschenried bei bester Gesundheit seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister Simon Landmann besuchte den Jubilar und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Johann Grandl wurde in München geboren und lebte bis 2005 auf seinem Hof in Obermenzing. Seit 1958 ist er mit seiner Martha verheiratet. Das Paar hat 3 Kinder und im Laufe der Jahre kamen noch 6 Enkel dazu. Der rüstige Jubilar gibt Arbeiten und Basteln als Hobbys an. Außerdem liest er gerne und viel und liebt Naturfilme. Seine Martha, die mit ihm auf dem Geburtstagsbild zu sehen ist, konnte am 10.10.2010 ihr 75. Wiegenfest feiern.



Am 08.11.2010 konnte Frau Mathilde Gitterer aus Gröbenried ihren 85. Geburtstag feiern. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Frau Gitterer wurde in Abeltshausen in der Gemeinde Wolnzach geboren und kam nach ihrer Hochzeit mit ihrem Franz im Jahr 1968 nach Gröbenried. Die immer noch sehr rüstige Jubilarin gibt als Hobby Kochen und Backen an. Nach Aussage ihres Mannes ist sie die beste Köchin von Gröbenried.



Am 17.11.2010 feierte Herr Herbert Stein aus Feldgeding seinen 95. Geburtstag. Bürgermeister Simon Landmann stattete dem Jubilar einen Besuch ab und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Geboren wurde Herr Stein in Leipzig, doch durch seine berufliche Tätigkeit hat er schon in vielen Bundesländern gewohnt. 1978 verschlug es ihn nach Feldgeding, nachdem sich seine Tochter hier niedergelassen hatte. Hier fühlt er sich wohl und konnte von hier aus gut seinem geliebten Hundesport nachgehen. Zur Familie gehören unter anderem die beiden Urenkel Nadine und Ben, die mit dem Jubilar auf dem Geburtstagsbild zu sehen sind.



Am 06.12.2010 feierte Frau Rosemarie Schwenke aus Gröbenried ihren 80. Geburtstag, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Frau Schwenke wurde in Burghübel, Kreis Breslau geboren. Über viele Umwege kam sie nach Bayern, wo sie zuerst lange in Wolfrathshausen und dann in München gewohnt hat. Seit 2009 lebt sie in Gröbenried. Die zweimal verwitwete Jubilarin hat 5 Kinder, 13 Enkel und 9 Urenkel. Ihren beiden großen Leidenschaften, Tanzen und Stricken, kann sie leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr nachgehen. Sie hat aber ihren Lebensmut nicht verloren und verbringt viel Zeit mit ihrer geliebten Hündin Lilly, die natürlich mit auf das Geburtstagsfoto durfte.



Bei bester Gesundheit feierte Frau Kreszenz Mandl aus Günding am 10.12.2010 ihren 85. Geburtstag. Bürgermeister Simon Landmann besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Frau Mandl wurde in Rennershofen bei Neuburg a. d. Donau geboren und lebt seit 1956 in der Gemeinde, zuerst in Neuhimmelreich und später dann in Günding. Zur Familie gehören unter anderem 3 Kinder, 6 Enkel und 3 Urenkel. Langweilig wird es ihr nie, denn sie kümmert sich um ihren schönen Garten, liest viel und bastelt gerne. Obwohl es Frau Mandl gesundheitlich noch sehr gut geht, fährt sie nicht mehr selbst mit dem Auto ins Allgäu.



Frau Maria Strasser aus Oberbachern feierte am 22.11.2010 ihr 85. Geburtstagsjubiläum. Dazu gratulierte Bürgermeister Simon Landmann recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Geboren wurde die Jubilarin zwar in Welshofen, aber bereits im zarten Alter von einem Jahr zog sie nach Stetten. Nach ihrer Hochzeit im Jahr 1949 zog Maria nach Oberbachern. Zur Familie gehören unter anderem zwei Kinder, zwei Enkel und sowie die beiden Urenkel Anton und Paula, die mit der Uroma auf dem Geburtstagsbild zu sehen sind. Ihr größtes Hobby ist neben dem Reisen ihr Garten, den sie mit großer Leidenschaft hegt und pflegt.

Georg Rieger, Kfz-Meisterbetrieb

Ludwig-Thoma-Straße 64 · 85232 Unterbachern
Telefon 08131/6 66 5125

- Reparatur und Wartung aller Fabrikate
- HU und AU im Haus
- Unfallinstandsetzung und Lackierung
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.00–18.00 Uhr

Mitteilungen der Gemeinde Bergkirchen

Veranstaltungskalender

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort d. Veranstaltung
12.01.11	Mittwoch	20.00	Pfarrgemeinderat Bergkirchen – Dachauer Forum	„Natürlich durchs Jahr“ - Naturheilkundliche Tipps für Eltern und ihre Kinder	Pfarrheim Bergkirchen
13.01.11	Donnerstag	15.00	Montessori-Kinderhaus Mitterndorf	Kinder-Kultur-Programm	Pfarrheim Mitterndorf
13.01.11	Donnerstag	19.00	Pfarrei Mitterndorf	Treffen der EK-Gruppenleiterinnen	Pfarrheim Mitterndorf
14.01.11	Freitag		Schützenverein Hubertus Bergkirchen	Erster Schießabend im neuen Jahr	Gasthof Groß, Bergkirchen
14.01.11	Freitag	19.00	Schützenverein Alt-Wittelsbach Günding	Vereinsmeisterschaft	Schützenheim Günding
15.01.11	Samstag		Schützenverein Hubertus Bergkirchen	Schützenball	Schützenheim Deutenhausen
15.01.11	Samstag	19.30	Nikolausschützen Deutenhausen	Schützenball	Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried
18.01.11	Dienstag	14.00	Pfarrgemeinderat Mitterndorf	Senioren-Nachmittag: „Gesund essen – besser leben: Fit im Alter“	Pfarrheim Mitterndorf
21.01.11	Freitag	19.00	Schützenverein Alt-Wittelsbach Günding	Vereinsmeisterschaft	Schützenheim Günding
21.01.11	Freitag	19.00	Dachauer Forum	„Lebenswerk Mutter Theresa zum 100. Geburtstag“	Pfarrheim Mitterndorf
22.01.11	Samstag	19.30	Schützenverein Hubertus Bergkirchen	Schützenball mit Vorstellung des Schützenkönigs und der Schützenliesl	Gasthof Groß, Bergkirchen
27.01.11	Donnerstag	19.30	Montessori-Kinderhaus	Infoabend	Pfarrheim Mitterndorf
28.01.11	Freitag	18.00/19.00	Pfarrei Mitterndorf	Neujahrsempfang	Pfarrkirche/Pfarrheim Mitterndorf
29.01.11	Samstag	14.00	VdK Ortsverband Bergkirchen	VdK'ler Treffen	Wirtshaus Oberbachern
29.01.11	Samstag	19.00	Schützenverein Alt-Wittelsbach Günding	Schützenball bei Udling	Thomahaus Dachau
01.02.11	Dienstag	13.00	Pfarrverband Bergkirchen	Seniorenachmittag	Pfarrheim Bergkirchen
06.02.11	Sonntag		Krieger- und Soldatenverein Deutenhausen-Eisolzried	Hauptversammlung mit Neuwahl	Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried
12.02.11	Samstag	ab 9.00	Feuerwehr Lauterbach	Altpapiersammlung	Lauterbach und umliegende Ortschaften
15.02.11	Dienstag	14.00	Pfarrgemeinderat Mitterndorf	Senioren-Nachmittag: „Gesund essen“	Pfarrheim Mitterndorf
18.02.11	Freitag	Einlass ab 19.00	THW Förderverein	THW-Faschingsball	THW-Unterkunft Günding, Neufeldstraße
23.02.11	Mittwoch	19.00	Obst- und Gartenbauverein Deutenhausen-Eisolzried	Gartenbauversammlung	Gasthaus Peiß, Deutenhausen
01.03.11	Dienstag	13.00	Pfarrverband Bergkirchen	Seniorenachmittag	Pfarrheim Bergkirchen
04.03.11	Freitag	19.00	Schützenverein Alt-Wittelsbach Günding	Zürichpokal und Damenpokal	Schützenheim Günding
11.03.11	Freitag	19.00	Schützenverein Hubertus Bergkirchen	Wattrennen für Vereinsmitglieder	Gasthof Groß, Bergkirchen
11.03.11	Freitag	19.00	Schützenverein Alt-Wittelsbach Günding	Zürichpokal und Damenpokal	Schützenheim Günding
12.03.11	Samstag	ab 9.00	Feuerwehr Lauterbach	Altpapiersammlung	Lauterbach und umliegende Ortschaften
18.03.11	Freitag		Schützenverein Hubertus Bergkirchen	Zimmerstutzenschießen	Gasthof Groß, Bergkirchen
18.03.11	Freitag	19.00	Schützenverein Alt-Wittelsbach Günding	Endschießen	Schützenheim Günding
18.03.11	Freitag	19.00	Schützenverein Alt-Wittelsbach Günding	Endschießen	Schützenheim Günding
26.03.11	Samstag	14.00	VdK Ortsverband Bergkirchen	VdK'ler Treffen mit Vortrag der Kripo „Sicherheit für Senioren – Nepper – Schlepper – Bauernfänger“	Wirtshaus Oberbachern
01.04.11	Freitag		Schützenverein Hubertus Bergkirchen	1. Endschießen	Gasthof Groß, Bergkirchen
08.04.11	Freitag		Schützenverein Hubertus Bergkirchen	2. Endschießen	Gasthof Groß, Bergkirchen
08.04.11	Freitag	19.00	Schützenverein Alt-Wittelsbach Günding	Endpreisverteilung	Sportgaststätte Günding
08.04.11	Freitag	Einlass ab 19.00	THW Förderverein	THW-Starkbierfest	THW Unterkunft Günding, Neufeldstraße
09.04.11	Samstag	ab 9.00	Feuerwehr Lauterbach	Altpapiersammlung	Lauterbach und umliegende Ortschaften
12.04.11	Dienstag	13.00	Pfarrverband Bergkirchen	Seniorenachmittag	Pfarrheim Bergkirchen

Wasser- und Bodenverband Maisach III wählt neuen Vorstand – Biber beschäftigt die versammelten Mitglieder

Am 14. 12. 2010 fand im Gasthaus Groß die Verbandsversammlung mit Neuwahlen statt. Neben Bürgermeister Simon Landmann und den Vertretern des Landratsamtes Dachau, Hr. Rank, Hr. Wolfseher und Fr. Sobe, waren 33 Mitglieder des Verbandes anwesend.

Nach den Rechenschaftsberichten des 1. Vorsitzenden Bernhard Eberl und des Kassiers Vitalis Glas wurden die Neuwahlen der Vorstandschaft und der Ausschussmitglieder für die nächsten 5 Jahre unter Leitung von Hr. Rank durchgeführt:

Vorstandschaft: Simon Loder, Palsweis (1. Vorsitzender), Bernhard Eberl, Bergkirchen (2. Vorsitzender), Vitalis Glas jun., Bergkirchen (Kassier), Nikolaus Glas, Deutenhausen, Sebastian Schlammer, Bergkirchen, Franz Brummer, Bergkirchen

Ausschussmitglieder: Franz Nottensteiner, Günding, Johann Schallermeier jun., Günding, Anton Göttler, Günding, Franz Heitmeier, Kinaden, Franz Liedl, Bergkirchen, Johann Hörmann, Deutenhausen, Franz Hartl, Esting, August Schlämmer, Palsweis, Josef Hanrieder, Kreuzholzhausen
Aus dem Verbandsorgan-



nen ausgeschieden sind Andreas Haas und Ignaz Müller nach 30 Jahren, Josef Kranz und Anton Arnold nach 25 Jahren Mitarbeit.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde das aktuelle „Biberproblem“ mit den Vertretern der Natur-

schutzbehörde ausgiebig und intensiv diskutiert. Eine konkrete Lösung ist kurzfristig sicherlich nicht machbar, aber eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen der Naturschutzbehörde einerseits und Eigentümern, Wasser- und Bodenverband und Gemeinde andererseits

bei der Meldung und Beurteilung von Schäden kann mittelfristig zur Lösung der Probleme wesentlich beitragen.

Tätigkeitsfeld des Wasser- und Bodenverbandes Maisach III:
Der WBV Maisach III er-

streckt sich im Bereich der Gemeinde Bergkirchen an der Maisach entlang von der Einmündung in die Amper bei Dachau, in Richtung Westen bis etwa Palsweis/Bergkirchen-Lus (Landkreisgrenze).

Die vom zuständigen Wasserwirtschaftsamt Freising festgelegte Verbandsfläche beträgt ca. 900 ha, die sich im Eigentum von ca. 250 beitragspflichtigen Mitgliedern befindet. Die gesetzlichen Grundlagen sind im Bayer. Wassergesetz, im Wasserhaushaltsgesetz, im Wasserverbandsgesetz sowie in der Verbandssatzung geregelt, Landratsamt, Wasserwirtschaftsamt und Gemeinde sind die zuständigen Behörden.

Der WBV Maisach III ist für die Erhaltung und Instandhaltung von 15 Zulauf- und Entwässerungsgräben zur Maisach mit einer Gesamtlänge von ca. 25 km im Verbandsgebiet zuständig.

Dazu gehört die Erfüllung der wasserrechtlichen Bedürfnisse unter möglichst naturnaher Bewirtschaftung, d. h. die Reinigung und Reinhaltung der Grabenbette, Ufer, Uferstreifen und Rohrdurchlässe in Absprache mit der Naturschutzbehörde zum Wohl der Natur und der Allgemeinheit.

Neu für den Frühling: Programm der vhs

Heft liegt überall zur Mitnahme aus

Das neue vhs-Programmheft für das Frühjahr-/Sommersemester 2011 in neuer, farbiger Gestaltung!

Das Kursangebot ist nun vergleichbarer, überschaubarer und kundenfreundlicher.

Das Programmheft ist ab Samstag, 29. 1. 2011 bei der Vhs Bergkirchen (im Rathaus Bergk.), Sparkasse Bergkirchen u. Lauterbach, Volks-/Raiffeisenbank Bergk., Bäckerei Umkehrer in Bergk., REWE Lauterbach, Schreibwaren Tintenfass und Aktiv-Markt in Günding sowie bei der Bäckerei Kieser in Unterbachern erhältlich.

Alle Veranstaltungen können persönlich in der Volkshochschule im Rathaus Bergkirchen von Dienstag bis Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00

Uhr, per Telefon: 0 81 31/56 97-61, per Fax: 0 81 31/45 46 96, oder im Internet unter www.vhs-bergkirchen.de gebucht werden.

Die ersten Kurse des neuen Semesters starten bereits Mitte Februar. Für Kultur-, Kunst- und Musikinteressierte gibt es in diesem Semester einige Highlights:

Neapel... Charisma, Chaos und Canzonen, ein Spaziergang mit Musik und Bild-Vortrag mit dem Tenor Giuseppe del Duca und Dr. Volker Helwing aus Odelzhausen.

In den Pfingstferien ist eine Studienreise nach Neapel, Capri und Pompeji geplant. (Anmeldeschluss 15.04.11)

Im Juli findet ein festliches Konzert mit Solisten und dem vhs-Chor in der Pfarrkirche Bergkirchen statt.

Jetzt auch am Donnerstag

Gemeindebücherei hat neue Öffnungszeiten



Die Gemeindebücherei hat ab 2011 geänderte Öffnungszeiten: Mittwoch von 18 bis 19 Uhr, Samstag 14 bis 16 Uhr, jeden ersten und

jeden letzten Sonntag im Monat von 10.30 bis 11 Uhr und jeden ersten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr.

Auf dem Bild sehen Sie die jüngsten Büchereimitarbeiter -innen Christoph Huber, Christine Liedl und Daniela Nitsche.

Step-Aerobic bis Seniorenturnen: Fitness beim TSV Bergkirchen

Einstieg jederzeit ohne Anmeldung möglich

Mit Schwung geht's wieder ins Neue Jahr. Die Gymnastikabteilung stellt das neue Kursprogramm vor.

Step-Aerobic:

Ab 18. Januar, von 18.00 Uhr bis 18.55 Uhr.

Ein Herz-Kreislauftraining auf einer höhenverstellbaren Plattform – dem Step – verspricht hohe Intensität bei niedriger Gelenkbelastung. Mit abwechslungsreichen Schrittkombinationen wird Kondition und Koordination geschult, und gleichzeitig wird die Fettverbrennung angekurbelt.

Wirbelsäulengymnastik:

Ab 20. Januar, von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Durch eine bewusste und spürbare Körperschulung, funktionelle Gymnastik und Training der Tiefenmuskulatur wird die beste Voraussetzung geschaffen, den Körper

ins Gleichgewicht zu bringen.

Eltern-Kind-Turnen:

Mittwochs von 10.15 Uhr bis 11.30 Uhr wird für Kinder ab 1½ Jahren in der Maisachhalle eine Turnlandschaft aufgebaut, die zum Klettern, Springen, Purzeln und Laufen einlädt.

Bereits am 10. Januar begann das Kraft- und Ausdauertraining. Dieser Kurs mit individueller Betreuung im Krafraum findet in Zusammenarbeit mit der VHS Bergkirchen statt.

Die Kurse sind nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden. Vereinsmitglieder erhalten jedoch einen ermäßigten Kursbeitrag. Nähere Informationen unter www.tsv-bergkirchen.de

Ferner hat die Abteilung dauernd im Programm:

Fitnessgymnastik für Frauen:

Dienstags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Der ganze Körper wird trainiert, sowie die Problemzonen durch ausdauernde Übungen gefestigt. Die Stunde wird mit einem Dehnungs- und Entspannungsteil beendet.

Senioren-gymnastik:

Mittwochs von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr findet in geselliger Runde ein abwechslungsreiches und schonendes Übungsprogramm statt. Wer sich seine Beweglichkeit erhalten möchte, ist in dieser gemischten Gruppe herzlich willkommen.

Die Gymnastikabteilung freut sich auf neue Mitglieder.

Einfach vorbeikommen und mitmachen!

Zweiter Fußball-Cup am 27. Februar 2011

E1 lädt zum Hochkaräter-Turnier

Die E1 des SV Günding veranstaltet auch im Jahr 2011 wieder den Saint Gobain Rigips Cup.

Dieses hochkarätig besetzte Turnier wird am 27.2.2011 von 10 Uhr bis 15 Uhr in der Gündinger Sporthalle ausgetragen.

Es ist gelungen, zahlreiche namhafte Mannschaften aus nah und fern für dieses Turnier zu gewinnen, die mit Sicherheit für einen spannenden und fußballerischen Leckerbissen sorgen werden.

Es treten neben dem heimischen SV Günding noch die Mannschaften die Spvgg Unterhaching, der 1.FC Garmisch Partenkirchen, der FC Erding, der FC Emmering, der TSV Dachau 1865, der TSV Indersdorf, der SV Nord Lerchenau, der VfL Kaufering und der TSV Eching an.

Neben den tollen Preisen für Platz 1 bis 10 wird auch

in diesem Jahr wieder die schönste Torwartparade, die schönste Torvorlage und das schönste Tor ausgezeichnet.

Für das leibliche Wohl ist seitens der fleißigen Helfer bestens gesorgt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Fa. Saint Gobain Rigips, vertreten durch Herrn Markus Meindl, für die Unterstützung recht herzlich bedanken. Er übernimmt auch in diesem Jahr wieder die Schirmherrschaft des Turniers und wird die von ihm gesponserten Preise am Ende des Turniers überreichen.

Die zwei Vorrunden-Gruppen werden am Spieltag um 9.35 Uhr in der Sporthalle durch eine Glücksfee live ausgelost. Wir hoffen auf ein zahlreiches und anfeuerungswilliges Publikum!

Die Spieler der E-1 vom SV Günding – KHS PR SVG

Kultur 2011: Neapolitanischer Abend, Volkstanz, Konzerte, Theater, Jugendfestival, Dorfplatz-Serenade...

17./24. Januar/7., 14. u. 21. Februar 2011:

Volkstanzabende mit Andreas Wagner im Pfarrheim Bergkirchen. Musikalische Begleitung durch Franz Traub.

Jeden 3. Dienstag im Monat:

Musikantentreffen im Gasthof „Kreuzhof“ in Eschenried. Organisiert von Kurt Prenntzell, Telefon: 08131/36210.

19. März 2011, 20.00 Uhr:

Konzert mit Schariwari (Die Songpoeten – Folkrock) im Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried (mit Bewirtung).

27. März 2011, 14.00 Uhr:

Frühjahrskonzert des Bläserkreises Bergkirchen im Pfarrheim Bergkirchen.

März/April 2011:

Dreiakter im Wirtshaus „Zur Weide“ in Feldgeding veranstaltet von den Theaterfreunden Feldgeding.

02. April 2011, 19.30 Uhr:

Neapel...Charisma, Chaos und Canzonen. Ein Spaziergang durch Neapel in Bildern, begleitet von den Liedern der Canzoni Napoletane, vorgetragen vom Tenor Giuseppe del Duca. Im Bürgerhaus Palsweis (mit Bewirtung).

Veranstaltet von der VHS Bergkirchen e.V.

06. bis 09. April 2011:

Fantastica – Das Festival der

Jugendkulturen in Erdweg: mit Musik, Kunst, Tanz und Theater. Veranstaltet vom Kreisjugendring Dachau.

09. April 2011:

Kabarett-Duo „da bertl und i – De letzt'n beiss da Hund“ in der Maisachhalle Bergkirchen. Veranstaltet vom TSV Bergkirchen.

14. Mai 2011:

Gmahte Wiesn – ein Musikabend in der Maisachhalle Bergkirchen. Veranstaltet vom TSV Bergkirchen.

03. Juni 2011, 19.00 Uhr:

Serenade am Dorfplatz in Lauterbach mit den Ampermusikanten Bergkirchen (Bewirtung durch den Gartenbauverein)

13. Juni 2011:

Pfingstkonzert in der Pfarrkirche Bergkirchen. 2 Kantaten von J.S. Bach und Marienlieder. Gesungen von der Sopranistin Janet Bens und Bariton Thomas Streipert. Musikalische Begleitung durch Petra Morper an der Orgel.

Juni bis August 2011:

Das Hoftheater Bergkirchen spielt eine Sommerkomödie. Übrige Spielzeit klassische und moderne Komödie, Schauspiel, musikalische Werke, gespielt vom professionellen Ensemble der Neuen

Werkbühne München, Hoftheater im Bio-Bauernhof Weller, Bergkirchen.

03. Juli 2011:

Pfarrfest des Pfarrverbandes Bergkirchen.

10. Juli 2011, 17.00 Uhr:

Festliches Konzert in der Pfarrkirche Bergkirchen. Mit den Solisten Dagmar Kastl (Sopran), Stefanie Früh (Mezzosopran), Alessandra Massi-Kluge (Querflöte) und dem Chor Vhs-Voces. Am Klavier begleitet Susanne Lurtz.

22. u. 23. Juli 2011, 20.30 Uhr:

Musical am Bergkirchner See. Mit Solisten, Chor und Orchester. Unter der Leitung von Jürgen Rothaug.

09.-11. September 2011:

Workshop mit Kunstausstellung im Kulturhaus Eschenried.

17. September 2011:

Martina Schwarzmann präsentiert ihr Programm. Im Rahmen der Fahnenweihe des Schützenvereins Deutenhausen.

1./8./15./22. und 29. Oktober 2011:

Dreiakter von der Sportlerbühne des TSV Bergkirchen in der Maisachhalle Bergkirchen.

15. Oktober 2011, 19.30 Uhr:

Irisches Konzert mit der Band

„Greensleeves“ im Bürgerhaus Palsweis mit Bewirtung. Veranstaltet von der Vhs Bergkirchen.

29. bis 30. Oktober 2011:

Ausstellung der Künstler im Kulturhaus Eschenried.

05. November 2011:

Treffen der Bergkirchner Chöre im Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried. Bewirtung durch den Schützenverein Deutenhausen.

12. November 2011:

Konzert mit den Cagey Strings (Oldie Night) in der Maisachhalle Bergkirchen. Veranstaltet vom TSV Bergkirchen.

20. November 2011:

Cäcilienkonzert vom Bläserkreis Bergkirchen in der

Pfarrkirche Bergkirchen.

26. November 2011:

Adventsmarkt zwischen Rathaus und Pfarrplatz Bergkirchen.

27. November 2011:

Adventssingen in der Pfarrkirche Bergkirchen. Veranstaltet von Ingrid Scheingraber.

03. Dezember 2011:

Weihnachtsmarkt des SV Günding und anderen Gündinger Vereinen in der Sporthalle Günding.

26. Dezember 2011:

Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Bergkirchen. „Missa Pastoralis“ von Jakub Jan Ryba.

Unter der Leitung von Jürgen Rothaug.

Meisterliche Ausführung sämtlicher Steinmetzarbeiten
am BAU und FRIEDHOF



Naturstein RECK

Reinhold Probst

85232 Bergkirchen - Bibereck Nr. 6
Tel. 081 31/851 65 · Fax 081 31/45 49 15
e-Mail: Naturstein.Probst@t-online.de
Internet: www.natursteineck-probst.de

sowie: **Geschenkartikel – Schmuck – Artikel für den Garten**